

Âgnesa vaistlin, Joseph litschers Husfrôw Stoffil /
Fritsch, Vrslatônin, vnd Cristantôni-

Hond jnn ainn wingarrten zû vaducz gelegen zû erblehen / Stost
abwerrt gem rÿn ân Ludwig gytzen Kinderan / Hans wan-
gers erben, an fluri grüsclis güter vnd an / Die Hain
gassen,⁵ vfwerrt dem landnach aber an die Hain-/gassen,⁵ vf-
werrt gem berg an äbrecht wolfen⁶ des ammans / an Peter
wolfen, an Jörg frûmolts, an Hans nâyers / an Lencz
fritschen, an Jos fritschen, vnd an stoffil fritsch-
en güter, abwert dem landnach an Hans nâyers / güt -
zinst jährlich - iii fiertil wai - / ssen

p. 14

Hans mörli Lehentrager Tomangrûschli vnd / jre verwand-
ten, hond jnn der ringin lehen zû / aigen, nach sag Jrs kouff-
briefs -

1 Jtem ainn acker jn schaner veld jn quader¹ gelegen, Stost
abwerrt gem rÿn an Claus smids vswertgen schan an sant/
peters,² vfwerrt gem berg an anna vnd roman der grûschli/
güter vfwert dem landnach an die almain,³ Da von / gibt Hans
mörli ii fiertil waissen vnd xxii Pfg. —

2 Åber ain Jucharrt acker Jn quader Jn schaner veld¹
geleg - / en, stost gem rÿn an Hans mörlis, vswerrt gen schan /
an der herrschaft, Vnd sant peters,² vfwerrt an a brecht /
wolfen⁷ des ammans güter, gen Vaducz wert an die / almain,³
Da von gibt to man grûschli 1 fiertil waiss - / en vnd xi Pfg.

5 haingassen, *heute erloschene Bezeichnung*, vgl. p. 4 Anmerk. 1. — 6 äbrecht
wolfen. *Wolf war Ammann in den Jahren 1505, 1509, 1510, 1513, 1516; JbL*
1940, 51 (Ospelt).

p. 14

1 schaner veld jn quader, vgl. p. 9 Anmerk. 3. — 2 sant peters, s. p. 11, An-
merk. 8. — 3 almain, *Allmein*, s. p. 9, Anmerk. 7.